

**Bauunterhaltung und Technikförderung der freien Szene,**  
hier: **Bahnhof Ehrenfeld GmbH** (Antragsteller) / **Club Bahnhof Ehrenfeld / CBE** (Club)

Erfüllung der notwendigen Voraussetzungen

Eigentümer der Immobilie  privat (Standard)  Stadt Köln  
Mietvertrag, Zustimmung EigentümerIn notw.

Kurzbeschreibung der Maßnahme

Umbau des Lounge-Eingangsbereichs, inkl. Sanierung des dortigen Bodens

Zuordnung der Maßnahme

- Bauliche Maßnahmen zur Neueinrichtung bzw. Sicherstellung der Genehmigung als Versammlungsstätte am bzw. im Gebäude (bspw. Brandschutz, Sanitäranlagen, Herstellung Rettungswege/Notausgang)
- Bauliche Maßnahmen bzw. mobile Einbauten zur nutzungsspezifischen kulturellen Nutzung (bspw. mobile Tribüneneinbauten, Austausch Boden)
- Maßnahmen zur Verbesserung der Barrierefreiheit
- Mobile Technikausstattung bzw. nutzungsspezifische Einbauten (bspw. Beleuchtungssysteme)

Antragsberechtigung

- Gruppen und Institutionen der freien Szene
- Künstlerische Qualität  
Professionelle Umsetzung

Formale Voraussetzungen

- Die freien Kulturinstitutionen / Musikclubs müssen sich im Kölner Stadtgebiet befinden.
- Die zum Betrieb / zur Nutzung notwendigen Genehmigungen liegen vor.

Unterlagen

- Alle notwendigen Nachweise / Belege etc. liegen vor
- Ausgeglicherener Kosten- und Finanzierungsplan:

35.931,30 EUR	förderfähige Gesamtkosten / NETTO
7.186,26 EUR	Eigenmittel / Drittmittel
28.745,04 EUR	Förderung durch die Stadt Köln,
(gerundet: 28.700 EUR)	= 79,87 % der förderf. Gesamtkosten)

**Fazit:** Der CBE musste wie alle anderen Clubs und Spielstätten der Popkultur seit Beginn der Pandemie im letzten Jahr seine Türen schließen. Diese Zeit wurde u.a. dazu genutzt, das Konzept des Clubs zu überdenken, um für die Zeit nach der Pandemie besser gerüstet zu sein.

Durch den Loungeumbau wird direkt hinter der Haupteingangstür eine zusätzliche Veranstaltungsfläche geschaffen, die eine Durchführung von kleineren / subkulturellen Formaten bzw. eine Nutzung als zusätzlichen Floor bei größeren Veranstaltungen ermöglicht. Da die ersten Öffnungsschritte zunächst geringere Zuschauerkapazitäten erlauben, ist eine kleine / kompakte Veranstaltungsfläche einfacher zu bespielen. Diese kann auch dazu beitragen, das Profil des Clubs weiter zu stärken und ihm größere Flexibilität, gerade auch bei der Durchführung kleinerer / subkultureller Formate, zu geben.